



## Niederschrift

über die Sitzung des Rates  
der Gemeinde Nottuln am 20.12.2005

Sitzungsort: von Aschebergsche Kurie  
Beginn: 19:04 Uhr  
Ende: 21:49 Uhr

---

### Anwesenheitsliste:

#### Vorsitzender

1. Schneider, Peter Amadeus      Bürgermeister

#### Ratsmitglieder

2. Blümer, Michael                      SPD
3. Boldt-Hübner, Ursula                UBG
4. Bräck, Thomas                        UBG
5. Brülle-Buchenau, Renate            SPD
6. Bürger, Sigrid                        Bündnis90/Die Grünen
7. Dammann, Richard                  Bündnis90/Die Grünen
8. Dörndorfer, Gerhard                CDU
9. Dr. Geuking, Martin                 FDP
10. Frie, Walburga                        CDU
11. Große Wiesmann, Margarete        CDU
12. Grzeschik, Gerd                     UBG
13. Haase, Wolf-Herbert                SPD
14. Hegemann, Moritz                  Bündnis90/Die Grünen
15. Höcker, Thomas                     CDU
16. Hoffmann, Gottfried                SPD
17. Hübner, Alfred                      UBG
18. Hülsken, Thomas                    CDU

19.	Jürgens, Claudia	SPD	bis TOP A/12, 21.28 Uhr
20.	Kleinschmidt, Brigitte	UBG	
21.	Klose, Dagmar	Bündnis90/Die Grünen	ab TOP A/7.1, 20.13 Uhr
22.	Kummann, Norbert	CDU	
23.	Leufke, Paul	CDU	
24.	Liedmeyer, Karl-Josef	CDU	
25.	Lohs, Eveline	CDU	
26.	Lütkecosmann, Josef	CDU	
27.	Rulle, Hartmut	CDU	
28.	Rütering, Heinrich	CDU	
29.	Sänger, Rudolf	CDU	
30.	Schiewerling, Karl	CDU	
31.	Schulz, Rolf-Rainer	UBG	
32.	Teichmann, Klaus	UBG	
33.	Walter, Helmut	FDP	
34.	Winkler, Andreas	SPD	

von der Verwaltung:

1. BG Fallberg
2. GORR Rickert
3. GOAR Block
4. GOAR Gellenbeck
5. GOAR Volkmer
6. Werkleiter Scheunemann
7. VA Wewering, J., zugleich als Schriftführer

In der heutigen Sitzung des Rates der Gemeinde Nottuln, zu der die Mitglieder rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen waren, wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

### **A. Öffentliche Sitzung**

<b>1.</b>	<b>Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit des Rates</b>
-----------	--

Der Bürgermeister stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates der Gemeinde Nottuln fest.

<b>2.</b>	<b>Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mit unterschreibt</b>
-----------	---

Zur Mitunterzeichnung der heutigen Sitzungsniederschrift wird einstimmig Ratsherr Dörndorfer bestimmt.

<b>3.</b>	<b>Anträge und Eingänge</b>
-----------	-----------------------------

Anträge und Eingänge, die zu einer Erweiterung der Tagesordnung führen würden, liegen nicht vor.

<b>4.</b>	<b>Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner</b>
-----------	---

Während des Tagesordnungspunktes „Fragestunde“ werden keine mündlichen Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern an den Bürgermeister bzw. an die Ratsmitglieder gestellt.

<b>5.</b>	<b>Mitteilungen des Bürgermeisters</b>
-----------	--

Bürgermeister Schneider berichtet dem Rat über den erfolgreich durchgeführten Winterdienst im Gemeindegebiet Nottuln während der Extremwetterlage vom 25.11.2005 bis zum 30.11.2005.

Dieser Bericht ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 1 beigelegt.

<b>6.</b>	<b>Haushaltsangelegenheiten</b>
-----------	---------------------------------

<b>6.1</b>	<b>Prüfung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2005 gemäss §§ 92 ff. Gemeindeordnung NW Vorlage 348/2005</b>
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 2 beigelegt.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Herr Schulz, teilt dem Rat mit, dass der Ausschuss die Eröffnungsbilanz in seiner Sitzung am 08.12.2005 geprüft hat. Er schlägt dem Rat vor, dem Bürgermeister Entlastung zu erteilen.

Der Bürgermeister nimmt an der anschließenden Abstimmung nicht teil. Der Rat fasst folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Die Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2005 wird gem. § 96 Abs. 1 GO NW wie folgt festgestellt:

- siehe Anlage –

Aufgrund der geprüften und festgestellten Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2005 wird dem Bürgermeister gem. § 96 Abs. 1 Satz 4 GO NW vorbehaltlos Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:      einstimmig angenommen

<b>6.2</b>	<b>Abfallbeseitigung a) Entwicklung 2005 b) Kalkulation der Abfallbeseitigungsgebühren 2006 Vorlage 334/2005</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 3 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

- a) Die Entwicklung der Abfallbeseitigung im Jahr 2005 wird zur Kenntnis genommen.
- b) Die Kalkulation der Abfallbeseitigungsgebühren für 2006 wird zur Kenntnis genommen.
- c) Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der öffentlichen Abfallbeseitigung der Gemeinde Nottuln wird wie in Anlage 4 geändert.

Abstimmungsergebnis:      einstimmig angenommen

<b>6.3</b>	<b>Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren 2006 Vorlage 337/2005</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 4 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

- a) Die Kalkulation der Straßenreinigungsgebühr wird zur Kenntnis genommen
- b) Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Straßenreinigung wird wie in Anlage 4 geändert

Abstimmungsergebnis:            einstimmig angenommen

<b>6.4</b>	CDU-Antrag vom 01.12.2005 - Haushalt 2005 – Vorlage 351/2005
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 5 beigelegt.

Nach Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:** Der Rat nimmt die Erläuterungen der Verwaltung zu den Kürzungen der Porto- und Dienstreisekosten zur Kenntnis.

Der Rat hebt die 20%ige Sperre des Ansatzes für die Kinderspielplätze auf. Der Rat reduziert die Haushaltssperre für die Unterhaltung der Grün- und Erholungsflächen auf 15 %.

Abstimmungsergebnis:            einstimmig angenommen

<b>6.5</b>	<b>Bericht über die Festlegung von Leistungsstandards für Unterhaltungsarbeiten im Gemeindegebiet</b> <b>Vorlage 350/2005</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 6 beigelegt.

Werkleiter Scheunemann erläutert den Sachverhalt. In der sich anschließenden Aussprache beantragt Rats Herr Haase die Ergänzung des Beschlussvorschlages um folgenden Satz: „Die Verwaltung wird nach den Sommerferien 2006 dem Rat einen Sachstandsbericht vorlegen.“

Damit erklärt sich der Rat einverstanden.

Anschließend fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der Rat stimmt der vorgeschlagenen Vorgehensweise zu.

Die Verwaltung wird nach den Sommerferien 2006 dem Rat einen Sachstandsbericht vorlegen.

Abstimmungsergebnis:            einstimmig angenommen

<b>7.</b>	<b>Bau- und Planungsangelegenheiten</b>
-----------	---



<b>7.3</b>	<b>Erneuter Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 50 "Bagno" durch das St. Gerburgis Hospital Nottuln; hier: Abänderung eines Teilbereichs einer öffentlichen Grünfläche in einen Zu- und Abfahrtsbereich für das Krankenhaus Vorlage 283/2005</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 9 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Das für diesen Antrag notwendige Änderungsverfahren wird gemäß § 13 BauGB durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:    26 Ja-Stimmen  
                                      07 Nein-Stimmen  
                                      00 Enthaltungen

<b>7.4</b>	<b>Antrag auf vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 50 "Bagno" hinsichtlich des Grundstücks Gemarkung Nottuln, Flur 76, Flurstück 183; hier: Verschiebung einer Baugrenze Vorlage 321/2005</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 10 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Die o.g. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 50 „Bagno“ wird als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:            einstimmig angenommen

<b>7.5</b>	<b>Antrag auf vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 78 „Appelhülsen-Nord I“ hinsichtlich des Grundstücks Gemarkung Appelhülsen, Flur 1, Flurstück 800; hier: Erweiterung einer Baugrenze Vorlage 336/2005</b>
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 11 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Die betreffende vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 78 wird als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:            einstimmig angenommen

<b>7.6</b>	<b>Entwicklung des Einzelhandels; hier: Festlegung von Siedlungsschwerpunkten sowie Ausnahmen von der erlassenen Veränderungssperre für den vorderen Teil des Gebäudes Oststraße 2/4 Vorlage 353/2005</b>
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 12 beigelegt.

Der Bürgermeister erläutert den Sachverhalt und schlägt vor, die Vorlage in den Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen zu verweisen.

Es folgt eine ausführliche Aussprache, der sich eine Sitzungsunterbrechung von 20.43 Uhr bis 20.52 Uhr anschließt.

Nach einer weiteren Aussprache lässt der Bürgermeister darüber abstimmen, die Punkte 1 bis 3 aus dem Beschlussvorschlag (siehe nachfolgend) der Vorlage in den Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen zu verweisen.

Beschlussvorschlag:

1. Der Siedlungsschwerpunkt 1 erfasst die Heriburgstraße (einschließlich Rhodeplatz), die Daruper Straße (von Heriburgstraße – Martin-Luther-Straße), die Martin-Luther-Straße und Pastor-Hoffmann-Straße (bis zur evangelischen Kirche), die Nordostseite der Dülmener Straße von K u. K bis Potthoff, die von-der-Reck-Straße bis Schlaunstraße, die Schlaunstraße bis Stiftsplatz, die Straße Kirchplatz bis zur Heriburgstraße.  
Dieses Gebiet wird als Siedlungsschwerpunkt 1 im Ortsteil Nottuln festgesetzt.
2. Der Siedlungsschwerpunkt 2 erstreckt sich vom Kreisel Mauritzstraße / Appelhülsener Straße (einschließlich der nördlich hiervon gelegenen Grundstücke) entlang den südwestlich der Appelhülsener Straße gelegenen Grundstücken bis zum Kreisel Appelhülsener Straße / Bodelschwinghstraße (einschl. Bodelschwinghstraße 38), der Oststraße (einschl. Teilbereich Oststraße 2-4), entlang den nordöstlich der Appelhülsener Straße gelegenen Grundstücken bis zur Einmündung Schapdettener Straße / Grundstück Schapdettener Straße 1.  
Dieses Gebiet wird als Siedlungsschwerpunkt 2 im Ortsteil Nottuln festgesetzt.
3. Für den vorderen Teil des Gebäudes Oststraße 2-4 werden folgende Ausnahmen von der erlassenen Veränderungssperre befürwortet:

1.	Errichtung eines Textildiscounters mit einer Verkaufsfläche von 480 m <sup>2</sup> einschl. baulicher Erweiterungen in südlicher und westlicher Richtung
2.	Erweiterung eines Schuhgeschäftes um 50 m <sup>2</sup> Verkaufsfläche einschl. baulicher Erweiterung um 3 m in westlicher Richtung
3.	Erweiterung eines Modemarktes um 35 m <sup>2</sup> Verkaufsfläche einschl. baulicher Erweiterung von 3 m in Richtung Westen



Diesen Vorschlag lehnt der Rat einstimmig ab.

Anschließend fasst der Rat zu diesem TOP folgenden weiteren Beschluss:

**Beschluss:**

Die Punkte 1 und 2 des Beschlussvorschlages werden zur Beratung in den Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen verwiesen.

Abstimmungsergebnis:        einstimmig angenommen

Anschließend fasst der Rat nach einer kurzen Aussprache folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Für den vorderen Teil des Gebäudes Oststraße 2-4 werden folgende Ausnahmen von der erlassenen Veränderungssperre befürwortet:

1.	Errichtung eines Textildiscounters mit einer Verkaufsfläche von 480 m <sup>2</sup> einschl. baulicher Erweiterungen in südlicher und westlicher Richtung
2.	Erweiterung eines Schuhgeschäftes um 50 m <sup>2</sup> Verkaufsfläche einschl. baulicher Erweiterung um 3 m in westlicher Richtung
3.	Erweiterung eines Modemarktes um 35 m <sup>2</sup> Verkaufsfläche einschl. baulicher Erweiterung von 3 m in Richtung Westen

Abstimmungsergebnis:        einstimmig angenommen

<b>7.7</b>	<b>Antrag auf vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 84 „Appelhülsen-Nord II“ hinsichtlich des Grundstücks Gemarkung Appelhülsen, Flur 17, Flurstück 443; hier: Verschiebung einer Baugrenze Vorlage 284/2005</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 13 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Dieser Antrag auf vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 84 wird befürwortet und als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:        einstimmig angenommen

<b>7.8</b>	<b>Antrag auf vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 „S I“ auf dem Grundstück von-der-Reck-Straße 2; hier: Verschiebung einer Baulinie Vorlage 288/2005</b>
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 14 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Diese vereinfachte Bebauungsplanänderung wird als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:      einstimmig angenommen

<b>8.</b>	<b>Angelegenheiten der Kommunalbetriebe</b>
-----------	---

<b>8.1</b>	<b>Kalkulation der Abwassergebühren für Schmutz- und Niederschlagswasser zum 01.01.2006 Vorlage 299/2005</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 15 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der Schmutzwassergebührensatz wird mit 1,62 €/m<sup>3</sup> Schmutzwasser und der Niederschlagswassergebührensatz wird mit 0,41 €/m<sup>2</sup> versiegelter Fläche zum 01.01.2006 unverändert beibehalten.

Abstimmungsergebnis:      einstimmig angenommen

<b>8.2</b>	<b>Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes für das Wirtschaftsjahr 2006 und die Vermögens- und Finanzplanung von 2006 bis 2010 Vorlage 300/2005</b>
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 16 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes für das Wirtschaftsjahr 2006 und die Vermögens- und Finanzplanung von 2006 bis 2010 werden entsprechend des als Anlage dieser Vorlage beigelegten Entwurfs beschlossen.

Abstimmungsergebnis:      einstimmig angenommen

<b>8.3</b>	<b>Kalkulation der Trinkwassergebühren zum 01.01.2006 Vorlage 296/2005</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 17 beigelegt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Die Trinkwassergebühren werden entsprechend der als Anlage beigefügten Gebührenkalkulation zum 01.01.2006 unverändert beibehalten.

Abstimmungsergebnis:            einstimmig angenommen

<b>8.4</b>	<b>Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan des Wasserwerkes für das Wirtschaftsjahr 2006 und die Vermögens- und Finanzplanung für 2006 bis 2010. Vorlage 298/2005</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 18 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der Wirtschaftsplan des Wasserwerkes für das Wirtschaftsjahr 2006 und die Vermögens- und Finanzplanung für 2006 bis 2010 werden entsprechend des als Anlage dieser Vorlage beigefügten Entwurfs beschlossen.

Abstimmungsergebnis:            einstimmig angenommen

<b>8.5</b>	<b>Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan der Bäder für das Wirtschaftsjahr 2006 und die Finanzplanung 2006 bis 2010 Vorlage 295/2005</b>
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 19 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der Wirtschaftsplan der Bäder für das Wirtschaftsjahr 2006 und die Vermögens- und Finanzplanung von 2006 bis 2010 werden entsprechend des als Anlage dieser Vorlage beigefügten Entwurfs beschlossen.

Abstimmungsergebnis:            einstimmig angenommen

<b>8.6</b>	<b>Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan des Baubetriebshofes für das Wirtschaftsjahr 2006 und die Vermögens- und Finanzplanung 2006 bis 2010 Vorlage 294/2005</b>
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 20 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Der Wirtschaftsplan des Baubetriebshofes für das Wirtschaftsjahr 2006 und die Vermögens- und Finanzplanung von 2006 bis 2010 werden entsprechend des als Anlage dieser Vorlage beigefügten Entwurfs beschlossen. Über eine Stellenbesetzung von mehr als 16 Mitarbeitern auf dem Baubetriebshof beschließt der Werksausschuss.

Abstimmungsergebnis:      einstimmig angenommen

<b>8.7</b>	<b>Neufassung einer Betriebssatzung für die Gemeindewerke Nottuln zum 01.01.2006 Vorlage 302/2005</b>
------------	---

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 21 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Die als Anlage beigefügte Betriebssatzung wird beschlossen und tritt zum 01.01.2006 in Kraft

Abstimmungsergebnis:      einstimmig angenommen

<b>9.</b>	<b>Satzungsangelegenheiten</b>
-----------	--------------------------------

<b>9.1</b>	<b>Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass in den Ortsteilen der Gemeinde Nottuln Vorlage 346/2005</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 22 beigefügt.

Nach einer kurzen Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Die der Vorlage beigefügte Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass in den Ortsteilen der Gemeinde Nottuln wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:    28 Ja-Stimmen  
                                  01 Nein-Stimmen  
                                  05 Enthaltungen

<b>10.</b>	<b>Neues Steuerungsmodell Vorlage 354/2005</b>
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 23 beigelegt.

Beigeordneter Fallberg erläutert den Sachverhalt.

Der Rat nimmt den Sachverhalt nach Aussprache zur Kenntnis

<b>11.</b>	CDU-Antrag vom 01.12.2005 1. Antrag auf Einrichtung eines Beschluss-Tracking-Systems ("Betsy") 2. Ratsinformationssystem Vorlage 355/2005
------------	--

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 24 beigelegt. Die heute nachgereichte Stellungnahme der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 25 beigelegt.

Ratsherr Hülsken erläutert für die CDU-Fraktion den Antrag.

Nach einer ausführlichen Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird den Rat nach den Osterferien 2006 über den aktuellen Stand der Angelegenheit unterrichten.

Abstimmungsergebnis:      einstimmig angenommen

<b>12.</b>	<b>Verschiedenes</b>
------------	----------------------

Die Fragen der Ratsmitglieder werden von der Verwaltung beantwortet und die Anregungen werden aufgenommen.